

Fahrwerk

Vorderachse komplett überholen (mit Bildern)

Moin,

Ein kleiner bebildeter Workshop zum überholen der Vorderachse... abfaaahhht:

Die Vorderachse soll komplett neu inkl. Stoßdämpfern und Spurstangen.

Kostenpunkt sind mit kleinteilen und Einkauf im Zubehör ca. 800€. Wenn man bei Mercedes einkauft darf man gut und gerne noch mal 1000€ dazu rechnen. Einkaufsliste ergänze ich noch.

Das meiste stammt von TE-Taxiteile und dbdepot ... kleinkram wie Traggelenke, Schrauben, Nabenfett von Mercedes. Als Spezialwerkzeug braucht man einen Traggelenke Abzieher, einen Spurstangenabzieher und einen Federspanner. Ich hab die Abzieher von Klann verwendet, Federspanner ist ein "150€ Klann Nachbau" von Ebay.

Alles vorbereitet

Wagen auf höhe gebracht, er steht auf den 3-beinen und hinten auf ner Auffahrrampe. Mangels Bühne in der Halle (die hoffentlich bald kommt) bleibt mir grade nix anderes übrig. Gesichert habe ich das durch die Reifen mit Holzauflage, muss halten :). Die höhe ist OK, man kommt gut an alles dran ... der Kram unterm Auto ist etwas mühselig aber es geht.

Links

Rechts

Karton voll Ersatzteile

Federspanner und 2 Klann Abzieher für Spurstangenköpfe und Achschenkel.

Fahrwerk

Da der Federspanner nicht durch das Loch am Federdom passte hab ich aufgegeben, bin noch schnell zum Baumarkt und hab was zum "weiten" gekauft. Das scheint von Auto zu Auto unterschiedlich zu sein, bei mir fehlte knapp 1mm.

Klann Abzieher @ work

bis hierhin ging es einfach ... als nächste Feder raus, Dämpfer raus, rest raus ... so der Plan.

Juhu, die rechte Seite ist RAUS!

Und zwar komplett inkl. Bremsabstützung. Die ging in der Tat denkbar einfach raus.

Probleme gab es eigentlich keine, bis auf das ABS Kabel, das Loch war für den Stecker einfach zu klein, die Isolierung vorne beim Stecker aber eh schon auf 10cm brüchig, also hab ich es einfach durchgeknippst, das hätte ich da eh neu isolieren müssen, also nicht weiter wild. Die Exzeterschraube lies sich mit einem 1m Rohr und passender Knarre ganz gut überreden...

Überzeugende Argumente für die Exzeterschraube

plums

huch, alles leer

und drinen auch nix mehr von Achse zu sehen...

so weit so gut... "Raus mit dem Kram" ist abgeschlossen.

leeres Radhaus

Der Kram der Vorderachse

Nette Baustelle

Zwischendurch:
Belohnung

1. Seite hat 3h gebraucht, noch nie gemacht, 2. Seite ging grade gemütlich in 2h.

Seite 2 / 8

Fahrwerk

Stoßdämpfer hab ich noch nicht ab da ich irgendwie grade keinen 10er Ringschlüssel parat hatte ... mach ich morgen ab, die fliegen dann direkt in die Tonne. die neuen Bilstein liegen bereit.

Müll

10 Minuten putzen

Der etwas knifflige Teil ist die Traggelenk umzupressen. Ich habe das Vertrauensvoll an HCW und P.S. abgegeben, bei Mercedes kostet der Spaß 35€ netto pro Seite (Stand 03/2011) natürlich nur die Arbeit! Wenn man keine andere Möglichkeit hat kann man es aber dort natürlich machen lassen ... macht den Kohl auch nicht fetter als er schon ist.

Hier noch ein paar Eindrücke der Querträger:

weiter gehts, heute war Bergfest. Der rest von der Lenkung ist rausgeflogen.

Ging ganz gut, für das Lager vom Zwischenlenkhebel brauchte es etwas Gewalt aber sonst relativ easy.

Der Lenkungsämpfer war total platt, der ging ohne Kraft rein und raus ... total hinüber. Die meisten Manschetten sind angerissen, aus einigen kam oben das Fett schon raus. Junge Junge ... wenn ich mir das so angucke und der Meinung war das die Vorderachse EIGENTLICH noch ganz OK ist will ich garnicht wissen wie die von meinem 200T aussieht ... aber die kommt ein ander mal dran.

3 Spurstangen, Zwischenlenkhebel, Zwischenlenkhebel Lager, Lenkungsämpfer ALT

... und neu

alles raus

eigentlich wollte ich vorhin nur den Kram für die Por15 Behandlung zusammensuchen, hab dann aber doch angefangen den KRam zu reinigen und weil das Batteriefach auch neu lackiert werden soll ... habe ich auch das abgeschraubt. Dann dachte ich mir, kannst ja noch eben den Stabi abschrauben, zumindest rechts unter dem Batteriefach ... und auf einmal war ich auch links dabei (soll ja angeblich auch so gehen), und hab da auch schon das neue Gummi drin ... juuhuu

An die OBERE Schraube vom linken Stabigummihalter kommt man nur aus dem Radhaus ran, Abdeckung der Stabistange entfernen (auch durchs Radhaus) und dann mit ner kurzen Nuss direkt auf die Mutter. Ich hab sie nicht ganz abgeschraubt ... ich wüsste nicht was für Schlangenfinger man braucht um die wieder drauf zu bekommen. Also nur fast ab ... bis auf 2-3 Umdrehungen.

Seite 3 / 8

Fahrwerk

Hier ist die Unterdruckleitung vom BKV schon wieder dran, aber fürs lösen der UNTEREN Stabigummihalterschraube muss die ab (Zumindest bei Autos mit M110) ... dann kommt man mit einer Verlängerung ganz gut an die Schraube ran, die hab ich auch ganz abgemacht. Danach Stabigummi durch Radhaus rauspröbeln, wechseln, und wieder reinpröbeln ... Schrauben drauf, fertig.

Unterm Batteriefach siehst zum Glück gut aus, das was da an braunem Knusperkram rumoxidiert sind reste vom Batteriefach ...

uargs

Haufen kram zum reinigen und lackieren.

Frisch lackierte Lenkhebel

Dreck unter dem Batteriefach

30 Minuten später... Kein Dreck unter dem Batteriefach ...

dito

Radhaus komme ich auch voran ... weiß aber nicht wieviel Arbeit ich da noch reinsteckne will, wird eh wieder dreckig

Die meisten Teile wären lackiert, fehlen eigentlich nur noch die Abschirmbleche und die Achsschenkel, das Radhaus vorne rechts ist so gut wie sauber, die Halle dafür dreckig. Und die Innenkotflügel habe ich ausgebaut damit ich sie sauber machen und dahinter nach dem rechten schauen kann.

Here we go:

Die Schrauben waren alle 2 Tage im "Tumbler" ... ein Gerät mit dem man normalerweise Patronenhülsen reinigt, ich mache damit die unendlich vielen Schrauben sauber die ein Flipper so hat ... und habe es einfach mal mit denen vom Auto probiert. Klappt gut. Ein Tumbler ist eine Rüttelmaschine die mit Walnußgranulat und Poliermittel befüllt wird, schrauben rein, 48h warten, sauber

Lackieren in der Mittagssonne

Da habe ich die Zeit genutzt und meinen 200T mal vom Staub befreit

Hinter den innenradläufen sieht es auch gut aus, ein Glück!

Schweller ist auch OK

Fahrwerk

...

Innenradläufe dreckig

und mit dem HD Reinigen sauber gepustet.

Neue teile monteiren ist TOLL!

Das Batteriefach, die gelbe Soße ist Wachs. Darunter habe ich auch alles mit Wachs versiegelt damit mir da nix anfängt zu gammeln. Sieht zwar recht knusprig aus aber erfüllt seine Funktion voll und ganz. Den Rost habe ich bestmöglich entfernt, neutralisiert und danach 3x mit Por15 gestrichen, ich hoffe das hält ne Weile ... wenn nicht muss Ersatz her.

Achse soweit zusammengesteckt das ich sie montieren kann. Bei der Richtung wie die Bremsabstützung eingebaut wird war ich mir nicht sicher, so hab ich die Schraube der Klammer jetzt nach oben gepackt, aber das dürfte im Grunde auch Egal sein.

Wieder drin

Dito ... fehlt noch der Federteller, Feder, Achsschenkel (ist noch aufm Weg) und die Bremsscheibe ... dann sollte die Seite "fertig" sein. Wollte vor dem montieren der Feder prüfen das ich alles richtig zusammen gebaut habe ... nicht das mir doch noch ein Fehler unterläuft und ich es erst am Ende merke.

Vorne rechts macht mir das ABS Kabel noch etwas zu schaffen, das verdammte Kabel ist in der Führung festgegammelt und natürlich ist es an den 10cm zwischen Führungsrohr und Sensor porös. Einzige Lösung ... weil ich auch nach 2 Tagen einweichen mit WD40 keine Veränderung festgestellt habe ... abkneifen, Rohr freibohren, Kabel anlöten und mit Schrumpfschlauch versiegeln und neu verlegen. Hoffe das hält auch die Fuechtigkeit vom Kabel fern, aber wenn nicht muss der Sensor halt neu, hilft nix.

Achsschenkel montiert

Yummie!

Feder ist auch wieder drin, die habe ich nur an den unteren 3 Wicklungen lackiert ... dort war vom Federteller etwas rost ... ansonsten habe ich sie nur sauber gemacht.

Langsam aber sicher wird das wieder eine richtige Vorderachse
Hier die Bilder samt Text ... EXTRA VIELE BILDER FÜR EBERHARD

Das ist der Inhalt des ABS-Kabel-Führungsrörchens ... kein Wunder das sich das Kabel nicht 1mm bewegt hat.

Kabel repariert ... das Originalkabel ist total porös ... ich geb dem Sensor eigentlich nicht sehr lange, aber wir werden sehen.

Doppel mit Schrumpfschlauch geschrumpft, danach mit Isolierband eingewickelt und das ganze
Seite 5 / 8

Fahrwerk

Kabel noch mal 2x mit Schrumpfschlauch beschlaucht.

So sah es dann aus...

Sieht wieder richtig nach Achse aus

Hier geht Eberhards Spezial Radlager Teil los

Radlager gereinigt ... da das alte Fett grade mal 2 Jahre alt war tat das nicht not, aber die waren jetzt 3 Wochen draussen und ich hatte Sorge das sich eventuell irgendwo Dreck mit eingeschlichen hat.

ORDENTLICH einmatschen!

Nirgendwo darf blankes Blech übrig bleiben

Einsetzen und mit neuer Verschlusskappe, da die alte beim ausbau unweigerlich kaputt geht, versehen

andere Seite ... den Zwischenraum zwischem inneren und äusseren Lager auch ordentlich vollmatschen

dito das äussere Radlager

und rein damit...

In der Kappe ist auch noch ein Schwung Radlagerfett. Fertig fürs Rad

Fahrwerk

FERTIG!

linke Seite geht genau so daher spare ich mir hier die Bilder. Räder drauf, Wagen runterlassen, zum Spur einstellen fahren und FREUEN. Kein gepolter, kein gequitsche, federt vernünftig und ist gut gedämpft. Wenn man nun noch spiel in der Lenkung hat, und ich schätze mal man hat es ... meine Prognose ist: 1/5 vom Spiel in der Lenkung sind verschleißene Gummiteile, 4/5 das Lenkgetriebe. Muss man wohl oder übel in den Sauren Apfel beissen und dies überholen (lassen) was in jedem Fall 4-stellig ist. Aktueller Kurs für ein überholtes LG sind glaub 1200€.

Add-on:

Weiter ging es mit der Servopumpe ... das Öl wollte gewechselt werden, das hats auch nötig! Ablassschraube am Getriebe rausdrehen, Zündspulenkabel abziehen, mit Anlaser Motor paar mal drehen und dabei von Links nach Rechts lenken ... dann spradelt alles unten raus. Das ganze paar mal wiederholen und schwupp ists alte Öl raus.

Nur Matsche *würg*

Das einzige was dann "alt" ist ist das Lenkgetriebe, ich hoffe das es sich in grenzen hält sonst kommt nächstes Jahr ein neues rein.

und neues Öl drin, in meinem Fall ATF, Filter ist neu von Mercedes:

Abfahrt!

Fahrwerk

Angehängte Dateien:

Eindeutige ID: #1334

Verfasser: n/a

Letzte Änderung: 2011-04-17 16:28